

Bürgerentscheid:

Eine Zukunft für die Gerhart-Hauptmann-Schule in Königstädten!

Sie haben die Wahl!

Am 22. März 2015 findet in Rüsselsheim der erste Bürgerentscheid in der Stadtgeschichte statt. Die Rüsselsheimer Wählerinnen und Wähler entscheiden über den Fortbestand der Gerhart-Hauptmann-Schule in Königstädten. Sie stimmen über die Frage ab: „Sind Sie dafür, dass der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 9. Juli 2014 über die Schließung der Gerhart-Hauptmann-Schule zum Schuljahresende 2021/22 im Stadtteil Königstädten aufgehoben wird?“

Sie haben die Wahl!

Die Gerhart-Hauptmann-Schule in Königstädten hat eine lange Tradition. Eingeweiht im Jahr 1967 blickt sie auf eine über vierzigjährige Geschichte zurück. Die Schule ist fest mit ihrem Stadtteil verbunden, soziale Initiativen, Sport- und Kulturvereine nutzen ihre Räume und bringen sich in den Alltag der Schule ein. Auf dieser Basis konnte ein profiliertes Ganztagsangebot entwickelt werden. Die Schule identifiziert sich mit dem Stadtteil und die Menschen im Stadtteil identifizieren sich mit ihrer Schule. Auf dieser Basis hat sich die Schule von unten entwickelt. Sie hat heute alle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Stimmen Sie deshalb am 22. März für den Erhalt der Gerhart-Hauptmann-Schule!

Sie haben die Wahl!

Es geht am 22. März aber nicht nur um die berechtigten und unterstützenswerten Interessen des Stadtteils Königstädten. Es geht auch um die Frage, welches Angebot an Schulen im Bereich der Sekundarstufe I vom Schulträger Rüsselsheim bereitgehalten wird. Um Kosten zu sparen, sollen aus den vier Schulen Parkschule, Friedrich-Ebert-Schule, Alexander-von-Humboldt-Schule und Gerhart-Hauptmann-Schule zwei Schulen werden. Ca. 2100 Schülerinnen und Schüler besuchen bisher diese Schulen. Sie sollen sich in Zukunft auf die neu zu gründende Schule auf dem Gelände der Friedrich-Ebert-Schule und auf die Alexander-von-Humboldt-Schule verteilen. Beim Fortbestand der Gerhart-Hauptmann-Schule entstünden jedoch drei Schulen, auf die dann jeweils ca. 700 Schüler/innen entfielen. Das wären Schulen von einer optimalen Größe, insbesondere auch im Hinblick auf Inklusion. Auch deshalb sollten Sie am 22. März für den Erhalt der Gerhart-Hauptmann-Schule stimmen.

Sie haben die Wahl!

Schulentwicklung kann nur gelingen, wenn sie von den Schulgemeinden getragen wird und wenn die Schule in engem Kontakt mit ihrem sozialen Umfeld steht. Schulentwicklung von oben nach unten, ohne Beteiligung der Betroffenen, das geht nicht. Der im Sommer 2014 verabschiedete Schulentwicklungsplan wurde ohne wirkliche Diskussion in den Schulen und den beratenden Gremien verabschiedet. Ein erfolgreicher Bürgerentscheid zum Erhalt der Gerhart-Hauptmann-Schule ist auch ein deutliches Signal an die politisch Verantwortlichen in der Stadt, Bürgerwillen ernst zu nehmen und zu respektieren. Der Bürgerentscheid ist ein Signal für mehr Demokratie. Auch deshalb sollten Sie am 22. März für den Erhalt der Gerhart-Hauptmann-Schule stimmen!